



Laborbeaglehilfe e.V.

Laborbeaglehilfe e.V. vermittelt Versuchstiere und steht den Menschen, die einen Hund adoptieren, ein Hundeleben lang zur Seite.

Unsere Vermittlungsarbeit nehmen wir sehr ernst. Innerhalb unseres Vereins und auch nach außen sind uns transparente Strukturen besonders wichtig. Unsere Arbeit ist dann erfolgreich, wenn es uns gelingt, ein dauerhaftes und liebevolles Zuhause für die Tiere zu finden.

Neben individueller Beratung bieten wir Workshops und Seminare an und veranstalten regelmäßig regionale und überregionale Treffen.



Geschäftsstelle:

Laborbeaglehilfe e.V.
z. Hd. Gisela Wertich
Keilerweg 1
D - 35428 Langgöns

Telefon: 0 60 85 / 31 12

E-Mail info@laborbeaglehilfe.de

Ansprechpartner in Ihrer Nähe finden Sie auf der Website.

Wussten
Sie
eigentlich...



www.laborbeaglehilfe.de

...dass es für viele
Versuchstiere
ein Leben
nach dem Labor
gibt?

Labor- beagle



Wenn für Tierversuche Hunde benötigt werden, sind es in der Regel Beagle. Das hat Gründe: Beagle sind ausgesprochen freundlich, zugleich sehr robust und können als Meutehunde gut im Rudel leben.

Einige Labore und Forschungsinstitute haben sich bereit erklärt, gesunde Hunde nach Abschluss der Versuchsreihen über Tierschutzorganisationen abzugeben, damit sie im zweiten Abschnitt ihres Lebens als respektiertes Mitglied einer Familie in Freiheit und Würde alt werden können.

Laborbeaglehilfe e.V. hat sich der Vermittlung dieser Tiere angenommen. Wir tun das nicht aus Mitleid, sondern aus Überzeugung. Die Hunde haben nicht nur ein besseres Leben verdient; sie tragen auch entscheidend dazu bei, unsere Lebensqualität zu verbessern.

Sie kennen und können nicht viel, wenn sie das Labor verlassen. Aber zum Glück ist es zum Lernen nie zu spät und Erfahrungen zeigen, dass auch ältere Labortiere sehr wohl in der Lage sind, sich nach kurzer Zeit zu ganz normalen Hunden zu entwickeln.

Dabei werden sie von uns Menschen begleitet. Wir helfen ihnen, ihre Schreckhaftigkeit zu überwinden und führen sie behutsam in ihr neues Leben.



Laborbeagle sind in der Regel verträglich mit Artgenossen. Auch mit Katzen und Kleintieren gibt es nur sehr selten Probleme.

Vorhandene Kinder sollten respektieren, dass der Hund auch mal in Ruhe gelassen werden möchte.



Anforderungen an Halter

- Geduld, Einfühlungsvermögen & Zeit
- Der Hund sollte möglichst nicht länger als vier Stunden täglich alleine sein.
- Eine gute Hundeschule ist von Vorteil, dort lernen Sie und der Hund Regeln für das Zusammenleben.
- Der Hund möchte liebevoll und konsequent erzogen werden und in Ihnen einen berechenbaren und zuverlässigen Partner haben.



Auch Laborbeagle sind Jagdhunde. Freilauf muss trainiert werden, bevor er zuverlässig funktioniert. Beagle brauchen viel Bewegung und müssen auch geistig gefordert werden. Hier bieten sich Hundesport oder Fährtenarbeit an.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ausführliche Infos finden Sie hier: www.laborbeaglehilfe.de